

Antrag Nr. 24-O-03-0011

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD, DIE LINKE; CDU

Betreff:

Sichere Querung in Kreuzungsbereichen der Rüdeshheimer Straße (Grüne, SPD, Linke, CDU)

Antragstext:

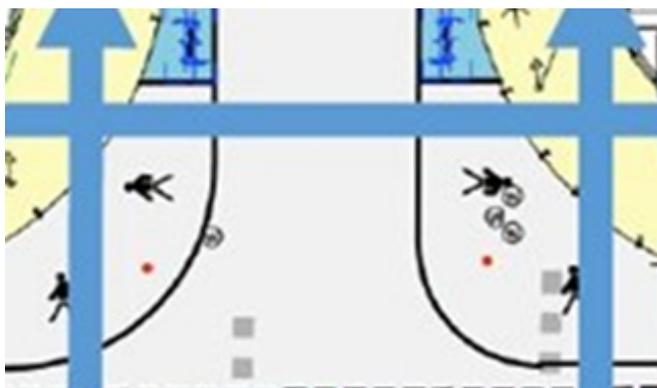
Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD, DIE LINKE, CDU:

Der Magistrat wird gebeten, kurzfristig eine sichere Quermöglichkeit für den Fußverkehr in den Kreuzungsbereichen Eltviller Straße // Rüdeshheimer Straße und Rauenthaler Straße // Rüdeshheimer Straße nach dem Vorbild des Frankfurter Modells mit sog. "Gehwegsnasen" umzusetzen und zusätzlich mit Hilfe von darauf neu zu setzenden Pollern und Radbügeln ein verkehrswidriges Abstellen von Fahrzeugen zu verhindern.

Begründung:

An Kreuzungen und Einmündungen ist nach der StVO ein Bereich von 5 m freizuhalten. Die Kreuzungsbereiche Rüdeshheimer Str.//Eltviller Str. bzw. //Rauenthaler Str. werden in der Regel mit PKWs oder auch Lieferwagen unrechtmäßig zugeparkt. Gerade für Kinder, aber auch Menschen im Rollstuhl oder mit einem Kinderwagen stellt dies eine große Gefahrenquelle dar, da sie nicht oder nur eingeschränkt vom fließenden Verkehr wahrgenommen werden, wenn sie zwischen parkenden Fahrzeugen in den Straßenraum treten. Sie gehen teilweise bis zur nächsten Ausfahrt und suchen dann, oft mitten auf der Straße, nach einem Durchschlupf zwischen den Fahrzeugen auf der gegenüberliegenden Seite.

Um die Verkehrssicherheit aller Verkehrsteilnehmenden zu erhöhen, soll der Kreuzungsbereichen mit sog. "Gehwegsnasen" nach dem Vorbild des Frankfurter Modells (s. Foto unten) umgestaltet werden.



Wiesbaden, 23.04.2024